



## Editorial

Liebe Leistmitglieder  
Liebe Leserinnen und Leser

Das winterliche Stimmungsbild entstand am 9. Dezember 2017 anlässlich des Besuches des Samichlous zusammen mit dem Schmutzli und zwei Eseln am Egelsee. Leider hat sich die zaghafte Eisbildung nicht in die gewünschte Richtung entwickelt, und wir müssen einmal mehr damit rechnen, dass in dieser Saison kein Eislaufen auf dem Egelsee möglich sein wird. In vielen Gesprächen kommen immer wieder zahlreiche Erinnerungen an frühere Erlebnisse auf dem gefrorenen Egelsee zur Sprache, auch ich mag mich an viele lustige Momente erinnern. Vielleicht haben auch Sie etwas Interessantes oder Lustiges zu berichten. Haben Sie die Liebe Ihres Lebens beim Eislaufen kennengelernt oder alte Schulkameraden und Freunde wiedergesehen? Wenn Sie eine Begebenheit erzählen möchten, dürfen Sie uns diese gerne zuschicken. Wir werden sie in einer

nächsten Ausgabe des EGELSEE gerne veröffentlichen.

Die kantonalen Wahlen für Gross- und Regierungsrat werfen ihre Schatten voraus. Traditionsgemäss ermöglichen wir als politisch neutraler Verein Kandidierenden aller Parteien Werbung in eigener Sache.

Auf unseren Aufruf in der letzten Ausgabe an Vereine, sich in unserer Zeitung vorzustellen, hatten wir erfreulicherweise bereits einige Reaktionen. So dürfen wir Ihnen heute die Mahogany Hall vorstellen, die dieses Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum feiert. Wir freuen uns auf weitere Kontaktnahmen von Vereinen.

Unser Quartier scheint ein gutes Pflaster für Schriftsteller zu sein. So dürfen wir Ihnen der vorliegenden Ausgabe eine weitere Schriftstellerin, die in unserem Quartier wohnhaft ist, vorstellen. Frau Susanne Schanda veröffentlicht ihren ersten Roman. Wir hoffen, mit einer kurzen Vorstellung des Buches «Kairo Kater» Ihr Interesse zu wecken.

Schauen Sie auch, was unser Jahresprogramm für Sie bereit hält. Speziell zu erwähnen ist der Familienbrunch am 13. Mai. Lassen Sie sich ein reichhaltiges Frühstücksbuffet nicht entgehen!

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen guten Start in den Frühling und viele sonnige Tage.

Freundliche Grüsse  
Franziska Schaer

## Impressum Nr. 1/2018

Januar 2018, Jahrgang 32

Auflage: 11 000 Exemplare

Herausgeber, Inserate:

Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist SOML  
Muristr. 21A, Postfach 540, 3000 Bern 31  
www.soml.ch

Redaktion:

Franziska Schaer, Tel. P. 079 743 72 21,  
Grauholzstrasse 29, 3063 Ittigen

Layout, Druck:

Varicolor AG, 3053 Münchenbuchsee  
DZB Druckzentrum Bern AG, 3001 Bern



Seniorenvilla  
Grüneck



# Pflegeresidenz

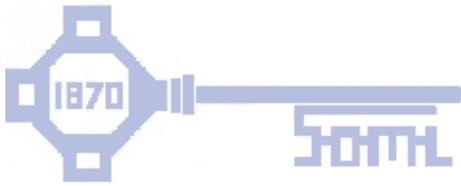
- Ruhige Oase im Obstberg
- Lebensort mit viel Wärme
- Familiäres Ambiente
- Service mit besonderer Note
- Respekt ist unsere Basis
- Kompetente und einfühlsame Pflege
- Liebevolle und individuelle Betreuung
- Kulturelle Veranstaltungen

Dürfen wir Sie zu einer unverbindlichen Hausführung begrüßen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Seniorenvilla Grüneck  
Grüneckweg 14 | 3006 Bern | Telefon 031 357 17 17  
info@grueneck.ch | www.grueneck.ch

Näher am Menschen  
**senevita**  
Betreutes Wohnen und Pflege



## *Jahresbericht 2017*

Für den Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist hat 2017 das 148. Vereinsjahr stattgefunden. Per Ende 2016 zählte der SOML 529 Personen als Mitglieder, einschliesslich Vorstand sowie Ehren- und Freimitglieder. Im Vereinsjahr 2017 haben 31 Personen den Verein verlassen und 16 Personen sind beigetreten. Im letzten Jahr haben wir vom Tod folgender Mitglieder erfahren: Trudi Muff, Suzanne Gauch, Franco Giandon, Marianne Leonardi, Edith Rüfenacht und Martin Fenner. Am Ende des Jahres 2017 umfasst die Mitgliederliste 514 Personen.

An der letzten Hauptversammlung wurden zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt. Kurt Weibel und Duly Smaic haben sich gut in die Vereinsleitung integriert und die Geschäfte des Vorstandes tatkräftig mitgetragen. In der zweiten Ausgabe des «Egelsee» erfolgte eine Vorstellung der beiden neuen Vorstände und kann dort auf unserer Homepage [www.soml.ch](http://www.soml.ch) im Archiv der Quartierzeitung nachgelesen werden. Die Redaktion des «Egelsee» wurde nun vom im Jahr 2016 als ad Interim Redaktor eingesprungenen Präsidenten Patrick Sutter ganz an Franziska Schaefer übergeben.

Das Jahresprogramm konnte bis auf eine Ausnahme wie vorgesehen umgesetzt werden. Der Anlass von swissminisail musste leider von den Veranstaltern abgesagt werden. Ein Grund dafür war der starke Bewuchs des Egelsees mit einer Wasserpflanze, welche das Fahren mit Modellbooten auf grossen Teilen der zur allgemeinen Nutzung freien Seefläche verunmöglichte. Der Familienbrunch fand bei schönem

Wetter statt und zog eine ansehnliche Schar von Gästen an. An der Nationalfeier kam unser neuer Grill zum Einsatz und bestand die Feuerprobe. Aus organisatorischen Gründen wurde auf das kleine Feuerwerk beim Lampionumzug verzichtet. Während dem Fest spielte seit langem wieder ein junger Handörgeler zur Unterhaltung auf, was allgemein sehr geschätzt wurde. Er durfte daher auch am Erbsuppenkongress musizieren, welcher versuchsweise erst Anfang Oktober stattfand. Auf Grund der kühleren Temperaturen wurden dann viele Suppen im Hüttli gegessen. Die drei Raclette-Abende waren wieder im Voraus ausgebucht und sind vom Erfolg her sicher die Topanlässe im Jahresprogramm. Auch beim Besuch des Samichlous vor Weihnachten waren viele Kinder anwesend und es konnten über 60 Säckli verschenkt werden. Kurz zuvor ist unsere seit gut zwanzig Jahren im Einsatz stehende Kaffeemaschine ausgefallen und konnte zum Glück rasch durch eine moderne, gleichwertige ersetzt werden.

Durch das Jahr hat uns das Thema der Zwischen- und Nachnutzung des Entsorgungshofareals am Egelsee beschäftigt. Wir begleiteten den Betrieb der mit einer versuchsweisen Bewilligung geöffneten «Bar au Lac» und machten dabei gute nachbarschaftliche Erfahrungen. Unsere anfängliche Einsprache gegen das später zurückgezogene Baugesuch wurde von den Behörden als gegenstandslos abgeschrieben. Im Egelsee wurde regelmässig über diese Entwicklungen berichtet. Erwähnenswert ist sicher die Pflanzung von 7000 Reben durch einen Winzer im Wyssloch, was das Quartier in der Umgebung und

auch die Stadt wohl für viele Jahre prägen wird. Leider mussten wir eine erhöhte Aktivität von Sprayern um das Vereinslokal feststellen. Die Wände werden regelmässig auf Kosten eines von den Hauseigentümern besonders geschaffenen Fonds im Auftrag der Stadt gereinigt. Nachdem die Temperaturen seit Dezember 2016 deutlich unter Null Grad Celsius gefallen waren, konnte am 26. Januar 2017 die Natur-eisbahn Egelmösli kurz geöffnet werden. Tauwetter bedingte jedoch die offizielle Schliessung schon nach zwei Tagen, was aber viele Eisfans nicht davon abhielt, sich am gleich folgenden Wochenende trotzdem auf eigene Gefahr auf das Eis zu begeben. Die Vereinsbeiz war jeweils an den Samstagnachmittagen geöffnet und wurde regelmässig besucht. Seit einer sehr langen Zeit mussten die Preise der Getränke nun geringfügig erhöht werden. Dies hat den Konsum der Gäste jedoch nicht geschmälert und es wurde ein schöner Umsatz erwirtschaftet. Dem Ehepaar Margrit und Bruno Hillebrand danke ich für ihren stets grossen Einsatz in unserer Vereinsbeiz.

Zum Schluss sei allen Inserenten im «Egelsee» für ihre Treue und Unterstützung besonders gedankt. Ein grosser Dank auch für alle Spenden, welche auf unseren jährlichen Aufruf in der Leistzeitung «Egelsee» erfolgt sind.

Der Präsident

Patrick Sutter

## Vereine stellen sich vor



**Die Mahogany Hall feiert 2018 ihr 50-jähriges Jubiläum. Nebst monatlichen Jubiläumskonzerten wird Ende Jahr während elf Tagen der runde Geburtstag gefeiert. Local Heroes, namhafte Künstler und Bands, welche den Club auf seinem Weg begleitet haben, treten auf. Ein Programm das für Jung und Alt etwas bietet.**

Im Jubiläumsjahr findet in der Mahogany Hall am Klösterlistutz jeden Monat ein Jubiläums-Special statt. Nebst guter Musik erhalten die Gäste Einblick in die Geschichte der Mahogany Hall. Anekdoten zum Schmunzeln, Nachdenken und Staunen werden erzählt. An jedem dieser Konzerte werden zudem drei Jahreskarten verlost, so kommen die glücklichen Gewinner in den Genuss des vollen Jubiläumsprogramms. In der Jubiläumswoche, welche vom Zibelemäntig bis zum eigentlichen Geburtstag am 6. Dezember 2018 dauert, finden täglich abwechselnd

Konzerte für die Anhänger aus den Gründerjahren wie auch für junges Publikum statt.

### **Hochs und Tiefs**

1968 wurde das Konzertlokal vom Longstreet Jazzclub gemietet und stiess in dieser Zeit, in welcher Unterhaltungselektronik noch kaum existierte, auf reges Interesse. So zählte man schon bald 2000 Passivmitglieder. Heute leisten rund 100 Aktiv- und 400 Passivmitglieder jährlich einen wichtigen Beitrag und unterstützen damit direkt das Kulturschaffen des Vereins.

In den vergangenen 50 Jahren hat die Mahogany Hall viel erlebt: Feuer verwüstete das Lokal, Mitgliederbestände schrumpften, finanziell bewegte man sich oft am Abgrund. Aber tolle Events und Aktionen wie zum Beispiel das Verlegen von Konzerten mittels Weidlingen auf die Aare und das grosse «Fescht fürs Läbe» fanden viel Aufmerksamkeit. Auch wurde die Idee zum heutigen

Gurtenfestival in den Räumen am Klösterlistutz geboren.

### **Es geht aufwärts**

Einen Aufschwung verzeichnet man seit 2011, nachdem jüngere Mitglieder im Vorstand Einsitz nahmen und alte Strukturen aufgebrochen werden konnten. Ein einheitlicher Auftritt und die Buchung von vermehrt jungen Bands zeigen Erfolg. Daneben finden aber auch Altrockers und andere gestandene Musiker jeglicher Sparte ihren Platz auf dem Programm, das zudem eine offene Bühne und Tanzabende beinhaltet. Nachdem auch noch die Stadt aufgrund von Lärmbeschwerden die denkmalgeschützten Mauern in aufwendigem Verfahren gedämmt hat, dürfen sich die Mitglieder und Anhänger der Mahogany Hall auf viele weitere Jahre mit tollen Konzerten und Events freuen!

Franziska Schaar

# strada

Ristorante Pizzeria

## Frühlingserwachen im Strada!

FrISChe Spargelgerichte (ab April),  
Holzofenpizzas, mediterrane  
Küche und vieles mehr...

Herzlich Willkommen!

[www.strada-bern.ch](http://www.strada-bern.ch)

Ristorante Strada, Giacomettistrasse 15, 3006 Bern - Ostring  
Reservationen unter Telefon 031 352 94 24.

Montag - Samstag offen, Sonntag für Bankette geöffnet.



## Claudio Caviezel – Erlebe Holz.

# Tische Stühle Restaurationen

Claudio Caviezel GmbH  
Schreinerwerkstätte, Restaurationen  
Thunstrasse 103, 3006 Bern  
Telefon 031 352 03 77, [www.caviezel-bern.ch](http://www.caviezel-bern.ch)



Im Todesfall beraten und unterstützen  
wir Sie mit einem umfassenden  
und würdevollen Bestattungsdienst.

Reto Zumstein  
Bestatter  
mit eidg. Fachausweis



## EGLI BESTATTUNGEN

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern  
office@egli-ag.ch, [www.egli-ag.ch](http://www.egli-ag.ch), 24 h-Tel. 031 333 88 00



## Tag der offenen Tür Tageszentrum Viktoria

Sie wollten schon lange wissen, wie die Räumlichkeiten des Tageszentrums aussehen und wie das Tageszentrum Ihnen und Ihren Angehörigen von Nutzen sein könnte?

Am **Samstag, 24. März 2018, 10.00 bis 16.00 Uhr**, haben Sie die Gelegenheit, das Tageszentrum zu besichtigen und sich über die breite Vielfalt an Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren. Gerne führen wir Sie durch unsere Räumlichkeiten und stehen Ihnen für Auskünfte und unverbindliche Beratungen zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie kommen und gehen, wie es für Sie stimmt.

Wir freuen uns sehr, Sie am Tag der offenen Tür zu begrüßen.

Alterszentrum Viktoria  
Pflege- und Ferienzimmer, Alterswohnungen, Tageszentrum, Restaurant  
Schänzlistrasse 63, 3000 Bern 22, Telefon 031 337 21 11, [www.az-viktoria.ch](http://www.az-viktoria.ch)

# WIR PFLEGEN: IMMER, ÜBERALL, ALLE.



IHRE SPITEX BERN: 031 388 50 50 | [SPITEX-BERN.CH](http://SPITEX-BERN.CH)

Könizstrasse 60, Postfach 450, 3000 Bern 5 | [info@spitex-bern.ch](mailto:info@spitex-bern.ch)

Online-Anmeldung:  
[opanspitex.ch](http://opanspitex.ch)

Überall für alle  
**SPITEX**  
Bern



**2x auf jede Liste,  
damit auch die  
Erfahrung zählt**  
12.16.5 Staudacher Werner  
12.16.5 Staudacher Werner



**Für die Förderung erneuerbarer Energien.**

Aber gegen unvernünftige Verordnungen, wie den Ersatz noch funktionierender Geräte.

**Für KMU-Entfaltungsfreiheit und gerechte Löhne.**

Aber gegen sozialistische Staatswirtschaft und praxisfremde ideologische Blockaden.

**Für die Hilfe an unverschuldet in Not Geratene.**

Aber gegen die Ausbeutung durch Sozialbetrüger und Simulanten, von woher auch immer.

**Mit Sympathie für EU-Nachbarn und Handelspartner.**

Aber gegen die Vergiftung unserer Beziehungen durch extreme Hetzparolen.

**Staudacher Werner**

engagiert sich für Sie im Grossrat



**FÜR SOLIDARITÄT UND  
SOZIALE GERECHTIGKEIT**

HASIM SANCAR  
GROSSRAT



**CHAOS IN DER SCHULE?  
NEIN ZUR LEHRPLAN-INITIATIVE**

ANNA-MAGDALENA LINDER & REGULA TSCHANZ  
IN DEN GROSSEN RAT



25. Mai 2018  
**Tag der  
Nachbarschaft**

Organisieren Sie ein Fest!  
[www.bern.ch/tagdernachbarschaft](http://www.bern.ch/tagdernachbarschaft)

**FÜR BERN SIND WIR**



12.01.7



12.11.4

**2x auf  
jede Liste**

**#KOHLI FIZIERT**



Malergeschäft  
Entreprise de peinture

Tania Suyasa-Emch  
Gantrischstrasse 52  
CH-3006 Bern  
079 200 48 78  
diemalerin@gmx.ch  
[www.die-malerin.com](http://www.die-malerin.com)

## ***Blick in den Nahen Osten***

Diesen gewährt uns **Susanne Schanda / Autorin und Journalistin**. Sie ist seit einigen Jahren in unserem Quartier wohnhaft und hat mit «Kairo Kater» ihren ersten Roman geschrieben. Dieser erscheint im Lokwort-Verlag und ist ab 20. März 2018 in den Buchhandlungen erhältlich

Die Buch-Vernissage findet am 26. März 2018, um 19 Uhr, in der in der Buchhandlung Haupt am Falkenplatz 14, Bern, statt.

Worum geht es in diesem Roman? Zuviel sei hier nicht verraten, aber Ihr Interesse möchten wir gerne wecken. Die 33-jährige Nura lässt in der Schweiz alles stehen und bricht auf in ihre alte Heimat Aegypten, die sie als zehnjährige verlassen musste. Als Vorwand dient ihr ein Uebersetzungsprojekt, aber ihre Motivation wurzelt tiefer. Ihre wechselvolle Beziehung zu ihrer anderen Heimat spiegelt sich in ihrer Jugendliebe aus Kairo, die plötzlich wieder aufflammt. Die Treffen mit ihren ehemaligen Freunden führen Nura vor Augen, dass sie die Macht der Konventionen auf dem rissigen

Boden der ägyptischen Realität unterschätzt hat – zugleich entwickelt sich für sie aber eine neue Perspektive.

Frau Schanda arbeitet seit 1998 als Reporterin und Literaturkritikerin für verschiedene Schweizer Medien. Die Faszination für den Nahen Osten hat seit ihrem Stipendienauf-

enthalt 1998 in Kairo und ihrer Zeit als Moderatorin und Uebersetzerin beim deutschen Programm von Radio Kairo nicht mehr losgelassen. Sie berichtet über das Leben in Nahost jenseits der News-Schlagzeilen. 2013 erschien ihr Buch «Literatur der Rebellion» über die bewegte ägyptische Literaturszene am Vorabend der Revolution.



---

### **Gschichte us em Quartier von Walter Däpp**

## ***Chopfnuss***

Ds Läbe isch scho cheibe gfährlech. Überall wird me gwarnet – vor irgend öppisem: Z Ouschtralie wird me vor Känguru gwarnet, wo chönnte über d Strass cho. Z Finnland vor Elche oder Rentier. Z Schottland vor Schaf. Z Bolivie vor Lama. Z Ägypte vor Kamel. Bi üs vor Reh, wo eim chönnte i Queri cho.

Me wird o gwarnet vor Taschediebe oder vor bissige Hüng. Vor Stürm, wo chönnten ufcho. Oder vor Lawine, wo chönnten obenabe cho. Gwarnet wird men o vor unbewachte Bahnübergäng. Oder vor Füchs, wo chönnte Tollwuet ha. Oder vor Zägge, wos wäg der Klimaerwermig

itz o scho i höhere Hööchine söll ha.

Es git o Schilder, wo eim davor warne, dass me über ne Schwelle chönnt stolpere oder uf mene glitschige Bode chönnt usrütsche. Dass me am ne Balke chönnt der Chopf aaschla. Dass me i ne Radarfalle chönnt tappe. Oder dass es Huus de videoüberwacht isch, we me im Sinn sött ha, verbottenerwys ynezgah. Me wird o gwarnet, we öppis früsch gstrichen isch. Oder we Liechtample chöme, wo tüe blinke. Oder dass me vom Wasser us dem Brunne gschyder nid sött trinke. U letschthin han i e rächt spezielli

Warntafele gseh – bim Parkplatz vor em Polizeiposchte Brunnadere z Bärn. «Achtung», isch da druff gstange, «achtung: Amerikanische Roteiche verliert Nüsse.» Für Schäd a Fahrzүүг wärdi jedi Haftig abgelehnt. I bi z Fuess ungerwägs gsi – u de natürlech schnäll wytergloffte. Es isch uf der Warntafele zwar nume vo mügleche Schäd a Fahrzүүг d Red gsi. Aber wär seit de, dass mi so ne herti Nuss vo re Amerikanische Roteiche nid o a Gring hätt chönne preiche?

Walter Däpp («steirychn», Zytglogge-Verlag) / [www.walterdaepp.ch](http://www.walterdaepp.ch)



**Obstberg Beck**  
Bäckerei - Konditorei

*schon ausprobiert  
????*

## unsere Hit's

das schmackhafte und gut haltbare "Husprot"

das "chüschtige", dunkle "Husprot spezial"

das neutrale und bekömmliche **Altamura** mit Meersalz  
... mit oder ohne Oliven

diese Teige werden mit einer langen Triebführung  
über 24 / 48 Std. hergestellt

und natürlich unsere Stadtbekanntesten **Amaretti**

...."gluschtig?"....

**C+M.Roth + U.Röthlisberger**

Bantigerstrasse 25, 3006 Bern

**031/ 352 42 32**



Was tut die  
Sonne in  
der Nacht?

## Kita, Preschool, Kindergarten, 1.-6. Schuljahr

- > Ganzheitlicher Unterricht zur Förderung der Selbst-, Sach- und Sozialkompetenz
- > Direkt am Bahnhof Gümligen
- > Betreuung inkl. Mittagessen
- > Englische Sprachförderung

**Weitere Informationen und persönliche Beratung**

Tel. 031 537 39 39, 1-9schuljahr@feusi.ch, www.feusi.ch

[www.feusi.ch](http://www.feusi.ch)

Bildungszentrum **;feusi**

**Der Rundum-  
Service vor  
Ihrer  
Haustüre...**

**...damit Sie  
rundum gesund  
bleiben!**



**Öffnungszeiten:**

Mo - Do 8.00 - 19.00 Uhr  
Freitag 8.00 - 20.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 17.00 Uhr

**Freudenberg Apotheke  
Bern-Ostring  
Tel. 031 351 96 33**



**FREUDENBERG  
APOTHEKE**

**accompass**

im dritten Lebensabschnitt  
● Begleitung ● Orientierung ● Entlastung

● weitere Dienstleistungen  
im Zusammenhang mit  
dem Übergang in den dritten  
Lebensabschnitt unter  
[www.accompass.ch](http://www.accompass.ch)

Kontaktieren Sie  
mich unverbindlich

Simon Schmocker,  
accompass gmbh  
Weidweg 23  
3032 Hinterkappelen  
Telefon 031 904 11 11  
Mobil 079 954 11 11  
info@accompass.ch  
[www.accompass.ch](http://www.accompass.ch)



Thomas Müller   
**Bestattungsdienst**

**Bern und Region**

Telefon 031 839 00 39

[www.bestattungsdienst-mueller.ch](http://www.bestattungsdienst-mueller.ch)

2x AUF JEDE

GROSSRATSWAHLLISTE



**SICHER UND  
SCHNELL  
ANS ZIEL  
MIT ÖV UND  
VELO**



**GESUNDHEIT  
IM MITTEL-  
PUNKT STATT  
ABBAU**



**ZUKUNFT  
DANK  
BILDUNG UND  
INNOVATION**

DARIO WABER  
LENA ALLENSPACH  
MEHMET ÖZDEMIR

MARIEKE KRUIT  
MERET SCHINDLER  
NADJA KEHRLI

PATRIZIA MORDINI  
LAURA BINZ  
INGRID  
KISSLING-NÄF



**nicht links, nicht rechts**

**vorwärts!**



Unsere  
Kandidierenden  
Liste 12

**Dafür setzen wir uns ein!**

**Gleichgewicht im  
Staatshaushalt**

**Stärkung des dualen  
Bildungssystems**

**Schaffung von  
Arbeitsplätzen**

**Ablehnung  
von Gewalt**

**Frei wählbarer Familien-  
und Berufsalltag**

**Förderung  
erneuerbarer Energien**

Bürgerlich-Demokratische Partei Kanton Bern, Postfach 336, 3000 Bern 6  
Tel. 031 352 14 60, Fax 031 352 14 71, E-Mail: mail@bdp-be.info, www.bdp.info/be

# Rätselseite

**Preisrätsel!**

## Preisrätsel:

Gewinner des letzten Preisrätsels ist Frau Madeleine Wyniger, Kistlerweg 6, 3006 Bern. Wir gratulieren und wünschen viel Vergnügen beim Einlösen des Gutscheines.

Auch in dieser Ausgabe gibt es wieder einen Preis zu gewinnen. Wir vergeben einen Gutschein für Konsumationen in unserem Leistlokal am Egelsee im Wert von CHF 20.-. Der Gutschein kann entweder am Samstag oder während einem unserer Festanlässe eingelöst werden.

Senden Sie bis am 15. Mai 2018 eines der ausgefüllten Rätsel ein, an Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist, Muristrasse 21a, Postfach 540, 3000 Bern 31. Bitte Absender nicht vergessen. Viel Glück!

## Sudoku

5								6
		4	3		2	5		
		7		4		8		
	9						6	
		2		6		9		
	4							1
		5		8		2		
		6	5		9	7		
2								1

## Lösung der letzten Ausgabe:

3	9	5	8	2	7	4	1	6
8	2	7	1	4	6	5	3	9
6	1	4	9	3	5	8	7	2
5	8	6	3	7	2	9	4	1
9	3	2	4	5	1	7	6	8
7	4	1	6	8	9	3	2	5
1	6	3	7	9	8	2	5	4
2	7	8	5	1	4	6	9	3
4	5	9	2	6	3	1	8	7

## Brückenrätsel

Setzen Sie die Brückenwörter so ein, dass diese jeweils mit den Wörtern links / rechts einen sinnvollen Begriff ergeben. Wer alles richtig macht, erhält in der Mitte einen Begriff mit Bezug zu unserem Leist.

AMEISEN	■	■	■	■	■	■	■	FRISUR
BILLARD	■	■	■	■	■	■	■	TISCH
ENERGIE	■	■	■	■	■	■	■	LAMPE
KNABEN	■	■	■	■	■	■	■	LEITER
FLUG	■	■	■	■	■	■	■	STREIK
SCHLAF	■	■	■	■	■	■	■	LAMPE
BABY	■	■	■	■	■	■	■	DECKE
BIO	■	■	■	■	■	■	■	BERICHT
DREI	■	■	■	■	■	■	■	BART
VOGEL	■	■	■	■	■	■	■	NETZ

## Brückenwörter:

Spinnen, Zimmer, Spar, Igel, Lotsen, Bett, Tage, Spiel, Chor, Wetter

## Lösung der letzten Ausgabe: Wyssloch

## Binoxxo:

Das Gitter mit X und O vervollständigen. Maximal zwei X oder O stehen neben-/untereinander. Pro Zeile/Spalte hat es gleich viele X und O.

							O
			O			X	
			X				
	X			O			X
O					X		
		X					
			O		X		

## Lösung der letzten Ausgabe:

O	X	X	O	X	O	X	O
X	O	O	X	O	O	X	X
O	X	X	O	X	X	O	O
X	O	O	X	O	X	O	X
O	O	X	O	X	O	X	X
O	X	O	X	O	X	X	O
X	X	O	O	X	O	O	X
X	O	X	X	O	X	O	O

Lösungen von allen Rätseln in der nächsten Ausgabe.

# Leist-Aktivitäten

2. MÄRZ 2018, 19.30 UHR

## Hauptversammlung 2017

Wie immer im Leistlokal am Egelsee.



13. MAI 2018, ab 10.00 UHR

## Familienbrunch

Der SOML erwartet Sie mit einem feinen Frühstücksbuffet und gemütlichen Beisammensein im Kreis Ihrer Lieben zum Frühlingsstart am Egelsee. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bitte um Anmeldung bei Franziska Schaer, 031 921 45 18 / 079 743 72 21 oder [schaer.sf.franziska@gmail.com](mailto:schaer.sf.franziska@gmail.com)

17. JUNI 2017, 10.45 UHR

## Oekumenischer Gottesdienst am Egelsee

Seit vielen Jahren führen die anliegenden Kirchen jeweils einen gemeinsamen Gottesdienst im Freien am Egelsee durch, so auch dieses Jahr die Pfarrei Bruder Klaus mit der Kirchgemeinde Nydegg. Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert.

## Beitrittserklärung

Ich/wir möchte/n dem Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist beitreten. Der Jahresbeitrag beträgt für Einzelmitglieder Fr. 21.– und für Ehepaare Fr. 32.–.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

**Einsenden an:** Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist  
Muristrasse 21a, Postfach 540, 3000 Bern 31

## Programm SOML

- 02.03. Hauptversammlung 2017 19.30
- 24.03. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 12.04. Neumitgliederapéro 18.30
- 21.04. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 13.05. Familienbrunch
- 19.05. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 09.06. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 17.06. Oekumenischer Gottesdienst 10.45
- 23.06. Fischessen Angelfischerverein ab 11.00
- 01.07. Kinderkonzert 14.00
- 01.08. Nationalfeier / Grillparty ab 16.00 / Kinderumzug 21.00
- 08./09. swissminisail
- 15.09. Seeträff
- 29.09. Erbsuppenkongress ab 12.00

## Live-Konzerte am Egelsee!

24.3.2018, 21 Uhr

21.4.2018, 21 Uhr

19.5.2018, 21 Uhr

9.6.2018, 21 Uhr



## Egelsee-Zeitung 2018

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss
Nr. 1 März	4. Februar
Nr. 2 Juni	4. Mai
Nr. 3 September	4. August
Nr. 4 Dezember	4. November



**ElfenauPark**

Gepflegt wohnen bis ins hohe Alter

**Tag der offenen Tür**  
Wir laden alle  
Interessierten herzlich ein  
zum Tag der offenen Tür am  
Samstag, 26. Mai 2018  
von 10 bis 16 Uhr.

## Gepflegte Wohnungen in erstklassiger Umgebung

Mitten in einer Gartenanlage bietet der ElfenauPark ein Zuhause mit viel Komfort, Ruhe und Sicherheit. Hier können Sie neue Wurzeln schlagen, kulturelle Anlässe geniessen und bis ins hohe Alter eigenständig in einer belebten Nachbarschaft wohnen. Sie erhalten je nach Wunsch unsere professionelle Betreuung in allen Belangen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

ElfenauPark | Elfenauweg 50 | 3006 Bern | T 031 356 36 36 | [www.elfenaupark.ch](http://www.elfenaupark.ch)